

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. Der peinliche Gott des Alten Testaments	15
Jahwe - Gott des Krieges und der Gewalt	15
Geschichtsklitterungen im Alten Testament	30
Karriere eines Gottes - erster Teil	36
Das Alte Testament - Ein ethisches Defizit	40
2. Der fragwürdige Gott des Neuen Testaments	43
Karriere eines Gottes - zweiter Teil	43
Kann ein Gott sich ändern?	45
Jesus - ein religiöser Fundamentalist?	47
Fragwürdiges bei Paulus	51
Die Schrecken der Apokalypse	53
Welcher Gott soll es denn nun sein?	60
3. Jesus von Nazareth - ein entzauberter Gottessohn	65
Das Schweigen der Quellen	65
Der lange Marsch zu den Evangelien	67
Die Zwei-Quellen-Theorie	70
Das Desinteresse des Paulus	70
Fragwürdige Quellen über Jesus - die Evangelien	72
Fromme Schummeleien zur höheren Ehre Gottes	73
Schon bei Paulus	73
Erfundene Verfasseramen	74
Fälschungen bei den Synoptikern	75
Johannes - ein ganzes Evangelium als fromme Dichtung	76
Alte und neue Leben-Jesu-Forschung	79
Jesu Herkunft und Abstammung	81
Das Aussehen Jesu	84
Die Geburtslegenden	85
Jesus, ein Schüler Johannes des Täuflers?	89
Die Taufe Jesu durch Johannes	94
Der Kardinalirrtum Jesu - das Gottesreich kam nicht	96

Die Ankündigung des Gottesreichs durch Jesus	96
Die Rolle Jesu im Reich Gottes	98
Peinlichkeiten – die Naherwartung der ersten Christen	101
Jesus wollte keine Weltmission	105
Jesus als Wundertäter und Exorzist	110
Sind Wunder möglich?	115
War Jesu Lehre wirklich neu?	123
Positives in der Lehre Jesu	133
Fragwürdiges in seiner Verkündigung	140
Widersprüchlichkeiten – Abschließendes zur Ethik Jesu	150
Die Hinrichtung Jesu	155
Die Umdeutung der Niederlage am Kreuz	155
Idealisierungen in den Evangelien	160
Wer ist schuld am Tod Jesu? – Die Anfänge des christlichen Judenhasses	162
Ungereimtheiten beim Prozess Jesu	164
Warum wurde Jesus getötet?	166
Weitere unruhige Gestalten neben Jesus	170
Die Auferstehungslegenden	176
Hypothesen zum Urmirakel des Christentums	176
Widersprüche in der Überlieferung von der Auferstehung Jesu	182
Erscheinungen eines Untoten	192
„Ist Christus nicht auferstanden, ist eure Predigt vergeblich“	202
Wer war Jesus nun wirklich?	209
Für wen hat er sich gehalten? – Jesu Selbstverständnis	217
Die schrittweise Vergöttlichung des Menschen Jesus	224
Das Christentum als weltgeschichtlicher Irrtum – Ein Zwischenfazit	228
4. Im Zauberwald der Dogmen – Die Hauptlehren des Christentums	233
Wahrer Gott und wahrer Mensch – Widersprüche als höhere Weisheit	235
Die göttliche Trinität	243
Eine blutige Erlösung am Kreuz	246

Ein verzerrtes Welt- und Menschenbild	252
Die mythologische Herleitung der Sünde	254
Sünde im Dienst der Kirche	260
Dürftigkeit und Defizite im Menschenbild	262
Diffamierung der Frau	269
Zölibat und Abwertung der Ehe	272
Mythologische Welterklärungen	278
Die Hölle	278
Fegefeuer	281
Die Abschaffung der Vorhölle	284
Teufel, Dämonen und Exorzismen	285
Die Engel	288
Marienfrömmigkeit	291
Die missverstandene Gottesmutter	291
Jungfrauengeburt	297
Glorifizierung Marias – Herabsetzung der Frau	301
Bibelgläubigkeit und biblischer Fundamentalismus	306
Christentum als Ideologie und Esoterik	310
Religion ist Ideologie	310
Glaube ist Aberglaube	315
Religion und Esoterik	319
Esoterik als Ausverkauf des Geistes	319
Ist Christentum Esoterik?	322
Gebete	327
5. Auf der Suche nach den christlichen Werten	333
Vom Wert und Unwert der Zehn Gebote	333
Biblische Unworte	339
Sind Glaube, Hoffnung und Liebe wirklich Tugenden?	345
Jesus, ein fragwürdiges Vorbild	350
Woher stammen unsere Werte wirklich?	353
Wozu noch Christentum?	357
Karriere eines Gottes – letzter Teil (statt eines Nachworts)	359
Personen- und Sachverzeichnis	367
Literaturverzeichnis	375